

Platz- und Spielordnung des Tennisclub Niddatal e.V. (TCN)

Unser Spielsystem funktioniert nach dem Prinzip „Kommen und Spielen“ und soll allen Mitgliedern optimale und faire Spielmöglichkeiten geben.

Spielberechtigung

Spielberechtigt sind ausschließlich aktive Mitglieder.

Schlüssel für Plätze und Clubhaus

Jedes Neumitglied bekommt einen Schlüssel, mit dem sowohl das Haupttor, das Clubhaus als auch alle Plätze aufgeschlossen werden können. Es ist immer darauf zu achten, dass bei Verlassen der Anlage ALLE Türen wieder verschlossen werden und die Lichtanlage rund um das Clubhaus ausgeschaltet ist.

Außerdem bekommt jedes Neumitglied einen Schlüssel für das Funktionsgebäude. In diesem Gebäude befinden sich die Toiletten, Duschen und Umkleidekabinen. Hier ist auch darauf zu achten, nach Gebrauch wieder abzuschließen.

Platzregeln

Vor dem Spiel...

- ist an der Tafel im Clubhaus das Magnetmärkchen für den gewählten Platz, beginnend mit der genauen Uhrzeit, aufzuhängen,
- ist der Platz ausreichend zu wässern. Bei längerer Trockenheit ist für das Wässern mindestens 15 Minuten pro Platz einzuplanen.

Nach dem Spiel...

- muss der Platz einschließlich Randbereich mit der Matte abgezogen werden und die Linien müssen nachgezogen werden,
- ist der Sonnenschirm zu schließen und in die dafür angebrachten Rohre zu schieben,
- ist der Platz abzuschließen.

Bei zu nassen Plätzen, z.B. nach starkem Regen, dürfen die Plätze nicht bespielt werden, denn es können dauerhafte Fußabdrücke entstehen. Wenn die Plätze zu weich erscheinen, sollte das Spielen daher sofort eingestellt werden. Alternativ kann das Spiel evtl. auf Platz 5 oder 6 fortgesetzt werden, denn diese Plätze sind jüngeren Baudatums und die Drainage funktioniert meistens besser.

Gastspieler

- Auch bei Spielen mit Gästen ist das Magnetmärkchen vor dem Spielen aufzuhängen.
- Preise für Gästekarten: 10 € Erwachsene, 5 € für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre
- Gästekarten sind erhältlich beim Vorstand.
- Die ausgefüllte Gästekarte ist in den Briefkasten rechts neben der Magnettafel einzuwerfen.
- Alternativ kann der Spielbeitrag des Gastspielers bar mit Vermerk des Gastgebers und des Spieltages in den Briefkasten eingeworfen werden (z.B. in einem Umschlag).
- Das Mitglied, das mit einem Gast spielt, ist für die Einhaltung der Platz- und Spielregeln verantwortlich.

Clubhausregeln

- Das Geschirr und die Geräte im Clubhaus (einschließlich Kühlschrank und Kaffeemaschine) stehen jedem Vereinsmitglied zur Verfügung.
- Gebrauchtes Geschirr kommt in den Geschirrspüler. Vorher bitte prüfen, dass benutztes Geschirr im Geschirrspüler ist. Falls gerade ein Spülvorgang beendet wurde, bitte zunächst das saubere Geschirr ausräumen.
- Der Getränkekühlschrank im Clubhaus bietet Getränke zum Kauf an und basiert auf Vertrauensbasis. Das Geld wird in die im Kühlschrank vorhandene Kasse gelegt und bei Bedarf kann Geld gewechselt werden.
- Die Mülleimer sind nach Restmüll, Plastikmüll und Leergut getrennt (grüner beschrifteter Mülleimer im Clubhaus).
- Alte Tennisbälle werden nicht im Restmüll entsorgt, sondern kommen zum Recycling in die gelbe Box von TennisPoint im Clubhaus (unter der Magnettafel).
- Oberflächen im Clubhaus oder im Außenbereich müssen bei Gebrauchsspuren nach Nutzung abgewischt werden.
- Falls Aschenbecher im Außenbereich genutzt wurden, sind diese im Ascheimer zu entleeren.

Arbeitsstunden

- Jedes aktive Mitglied ab 16. Lebensjahr verpflichtet sich mit Unterschrift auf dem Aufnahmeantrag, **acht** Arbeitsstunden pro Saison zu leisten.
 - Mitglieder ab 70 Jahren sind von den Arbeitsstunden befreit.
 - Arbeitsstunden finden im Frühjahr vor Saisonöffnung statt (je nach Wetterlage und Bedarf im März und April) und werden per E-Mail angekündigt.
 - Die Arbeitsstunden beinhalten z.B. den Grünschnitt, Unkrautentfernung und finale Aufarbeitung der Plätze.
 - Arbeitsstunden können auch selbständig während der Saison erbracht werden, je nach Bedarf und nach Rücksprache mit dem Vorstand.
 - Im Herbst finden Arbeitsstunden zum „Einwintern“ der Anlage statt.
 - Werden die Arbeitsstunden nicht geleistet, werden sie im folgenden Jahr in Rechnung gestellt.
 - Der derzeitige Preis für nichtgeleistete Arbeitsstunden beträgt **12 € /Stunde**.
-